

Aus- und Weiterbildung in Kasachstan: Produkte und Dienstleistungen

Webinar für deutsche Unternehmen

17. März 2022

www.ixpos.de/markterschliessung



Projekthintergrund

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) organisiert TOO DEinternational Kasachstan in Zusammenarbeit mit der Delegation der Deutschen Wirtschaft am 17. März 2022 ein Webinar zum Thema „Aus- und Weiterbildung in Kasachstan: Produkte und Dienstleistungen“. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme, die im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wird.

Seit 1999 hat Kasachstan ein neues Bildungssystem eingeführt, das von der UNESCO empfohlen wurde und internationalen Standards entspricht. Als Mitglied des Europäischen Hochschulraums nimmt das Land am Bologna-Prozess teil und zielt dabei auf die tiefere Zusammenarbeit mit Europa ab.

Im Bildungssystem werden von der kasachischen Regierung tiefgreifende Reformen durchgeführt. Dank der Mitgliedschaft am Bologna-Prozess können kasachische Hochschulen bzw. Universitäten internationale Bildungsprojekte wie Doppelabschlussausbildung und Austauschprogramme (Erasmus, DAAD etc.) umsetzen.

In der Praxis wird aber der Bedarf an künftigen Fachkräften nicht berücksichtigt, und lokale Unternehmen stoßen auf das Problem von nicht ausreichend qualifizierten Arbeitskräften. Dies zeugt vom fehlenden Bezug zwischen Ausbildung und Arbeitsmarkt.

Seit 2013 setzt Kasachstan sein nationales Konzept des Überganges zur „grünen“ Wirtschaft um, was mit der Ausbildung einer neuen Generation von Spezialisten im Bereich „Green Jobs“ und Schaffung neuer Arbeitsplätze verknüpft ist. Daher ist die sorgfältige Aus- und Weiterbildung von konkurrenzfähigen Fachkräften notwendig und die Ausbildungsprogramme im Bereich „Green Jobs“ sind dabei ein Eckstein.

Durchführer

Marktchancen für deutsche KMU

Für die Fortsetzung der technologischen Transformation braucht Kasachstan eine Anpassung des bestehenden Bildungssystem. Dabei müssen auch die Hauptinvestitionen in die Aus- und Weiterbildung von Fachkräften vor Ort fließen. Deutschland ist in vielen Bereichen der „Green Economy“ sowohl bei der Ausbildung von Fachkräften als auch bei den verfügbaren Technologien und Prozessen Marktführer. Gleichzeitig hat Deutschland exzellente langjährige Erfahrungen im Bereich der dualen Berufsausbildung in diesen Branchen und hat die Effektivität selbiger nachgewiesen. Daher ist die Einführung von systematischen Elementen der deutschen dualen Berufsausbildung im Bereich „Green Economy“ bei der Ausbildung qualifizierter Arbeitskräfte in Kasachstan als praxisrelevant einzuschätzen.



Das Ziel des Webinars zum Thema „Aus- und Weiterbildung (Produkte und Dienstleistungen)“ ist es, erste Kontakte aufzubauen, um dadurch konkrete Geschäftspartnerschaften zwischen deutschen und kasachischen Unternehmen in diesen Bereichen zu ermöglichen. Der Fokus wird vor allem auf technische Berufe (duale Berufsausbildungsprogramme) gelegt.

Die kasachische Bildungsinstitutionen sind sich der Notwendigkeit einer Bildungsreform und der Einführung und Implementierung moderner Dienstleistungen und Produkte im Aus- und Weiterbildungsbereich bewusst. An kasachischen Bildungseinrichtungen gibt es kaum Angebote für Umweltstudiengänge.

Forschungseinrichtungen und Studierende in Kasachstan betreiben keine Forschungs- und Bildungstätigkeit in dieser Richtung auf dem erforderlichen, internationalen Niveau. Hier herrscht Nachholbedarf, da entsprechende Leistungen und Produkte im Land sehr nachgefragt sind und gleichzeitig kaum angeboten werden. In den kommenden Jahren werden immer mehr Bildungseinrichtungen mit innovativen Studienprogrammen in Kasachstan aufgebaut werden.

Der Bedarf an entsprechenden Produkten und Dienstleistungen aus Deutschland wird daher hoch bleiben.

Inhalte des Webinars

Das Webinar „Aus- und Weiterbildung in Kasachstan: Produkte und Dienstleistungen“ findet **am 17. März 2022 von 10:00 bis 13:00 Uhr MEZ** auf Zoom-Plattform statt. Für das Webinar ist eine Simultanübersetzung Deutsch/Russisch vorgesehen.

Im Rahmen des Webinars wird dem Publikum das Konzept der professionellen Berufsbildung mit Fokus auf überbetriebliche Ausbildungszentren vorgestellt. Vor allem geht es um implementierte Erfolgsmodelle Deutschlands im Ausland und die dazu passenden Dienstleistungen und Produkte, die für den kasachischen Markt relevant sein könnten.

Neben den Marktentwicklungstrends, Rahmenbedingungen und Geschäftschancen werden auch Möglichkeiten zum Wissenstransfer und zur Zusammenarbeit mit deutschen Bildungseinrichtungen und Anbietern von speziellen Lehr- und Lernmitteln für die Ausbildung in Bildungsinstitutionen und Betrieb präsentiert.

Das vorläufige Programm des Webinars, sowie die Pressemeldung und die Ankündigung der Veranstaltung sind auf der Webseite von der Delegation der Deutschen Wirtschaft für Zentralasien verfügbar.

Zielgruppe:

Zielgruppen in Deutschland sind kleine- und mittelständische Unternehmen, Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit Geschäftsbetrieb in Deutschland mit dem Branchenschwerpunkt „Green Economy / Green Technologies“ in den Bereichen Aus- und Weiterbildung für Produkte und Dienstleistungen, wobei die Teilnahme auch für Großunternehmen geöffnet ist.

Zur Teilnahme sind auch vor Ort ansässige deutsche Unternehmen, sowie Hochschul- und Forschungsinstitutionen zugelassen.



Teilnahmedetails:

Mit der Teilnahme an der Markterkundung profitieren die Teilnehmer von folgenden Vorteilen:

- Die Möglichkeit, gesicherte Erkenntnisse über Auslandsmärkte hinsichtlich der Themenschwerpunkte Marktentwicklung, Geschäftsmöglichkeiten und Rahmenbedingungen zu bekommen;
- Kontaktaufbau zu deutschen und kasachischen Experten, Institutionsvertretern, Unternehmen und potenziellen Geschäftspartnern;
- Tipps für weitere Schritte zu einem gezielten Markteinstieg.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter <https://www.ixpos.de/mep> abgerufen werden.

Anmeldung

Bei Interesse füllen Sie bitte das Formular auf unserer Website aus oder senden Sie eine E-Mail an anna.kim@ahk-za.kz mit kurzgefasstem Unternehmensprofil (Angaben zur Branche und Größe des Unternehmens).

Kontakt:

TOO DEinternational Kasachstan

www.zentralasien.ahk.de

Ansprechpartnerin: Anna Kim

Tel.: +7 707 219 32 66 | E-Mail: anna.kim@ahk-za.kz

Fachpartner
iMOVE[®]
 TRAINING – MADE IN GERMANY

Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU